Thermischer Tintenstrahldrucker für raue Umgebungen

Categories : Verpacken & Kennzeichnen

Date : 2. Mai 2018

Der Tintenstrahldrucker IP-JET HP MK2 von Bluhm Systeme wurde für den Einsatz in rauen Umfeldern mit hoher Staubentwicklung oder mit Nassbereichen entwickelt. Damit ist er insbesondere auch für die Nahrungsmittelindustrie sowie die Kunststoff-, Pharma- und Chemieindustrie geeignet.

Der Inkjet-Drucker IP-JET HP ist ein kompakter Tintenstrahldrucker, der Druckkopf und Steuergerät in einem System vereint. Eine Abdichtung im Bereich der Kartusche sowie das Beaufschlagen durch Druckluft verhindern, dass Wasser und Staub eindringen. Anders als bei vielen anderen Druckern im Markt ist der Schreibkopf damit gut geschützt und muss für die Nassreinigung nicht abgedeckt oder demontiert werden.

Bild: Bluhm Systeme

Multitalent: vielseitig einsetzbar

Ausgestattet mit der millionenfach bewährten Drucktechnologie von HP druckt das System Texte, Barcodes, 2D Codes, Mindesthaltbarkeitsdaten, Chargennummern etc. bis zu 12,5 mm hoch und mit bis zu 600 dpi Auflösung. Mit den für das System verfügbaren wasser- und solventbasierten Tinten lassen sich viele Anwendungen erschließen: Papier, Kartonagen lackierte Oberflächen, Folien, Kunststoffe werden sehr gut lesbar und haltbar beschriftet.

Intelligente Kartuschenüberwachung

Für gleichbleibend gute Druckergebnisse sorgt die intelligente SmartCard Kartuschenüberwachung. Sie identifiziert den aktuellen Tintentyp und stellt automatisch die entsprechenden Tintenparameter ein. Ein manuelles Umstellen bei Tintenwechsel entfällt. SmartCard erfasst und speichert auch den jeweiligen Tintenfüllstand. Wird die Tinte gewechselt, ist kein manuelles Umstellen erforderlich. Das Drucksystem erkennt angebrochene Kartuschen und meldet stets den Tintenstand an den Controller. So kommt es

nicht zu unerwarteten Produktionsstillständen und der der Bediener kann rechtzeitig für Nachschub sorgen.